



**Bettina Bundszus**

Ministerialdirektorin  
Abteilungsleiterin Kinder und Jugend

gemäß Verteiler

HAUSANSCHRIFT	Glinkastraße 24, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT	11018 Berlin
TEL	+49 (0)3018 555-1900
FAX	+49 (0)3018 555-41900
E-MAIL	Bettina.Bundzus@bmfjsj.bund.de
INTERNET	www.bmfjsj.de
ORT, DATUM	Berlin, 19.10.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem beiliegenden Informationsblatt möchte ich Sie darüber informieren, dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum 01. Januar 2019 ein neues Bundesprogramm „ProKindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“ starten wird. Das Interessenbekundungsverfahren hat am 19. Oktober 2018 begonnen.

Das neue Bundesprogramm unterstützt gezielt die Profilierung der Kindertagespflege im System der Kindertagesbetreuung. Die Qualifizierung der Tagespflegepersonen wie auch die Rahmenbedingungen für die Tätigkeit sollen verbessert werden.

Das Programm wurde unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus den Vorgängerprogrammen und der Ergebnisse der Evaluation entwickelt. Zentraler Bestandteil des neuen Programms ist die Qualifizierung mit dem „Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege“ (QHB), das eine Qualifizierung der Tagespflegepersonen mit 300 Unterrichtseinheiten vorsieht.

Das neue Programm wird zudem auf bestimmte Themenfelder setzen, die von den Modellstandorten bundesweit erprobt und bearbeitet werden. Neben den politisch relevanten



SEITE 2 Themen Fachkräftegewinnung/-bindung, Vertretung, Fachberatung und Inklusion werden im neuen Programm Maßnahmen im Zusammenwirken mit Familien umgesetzt. Das Programm soll nachhaltige Anreize für die Tätigkeit der Kindertagespflegepersonen setzen.

Kommunen, die Kindertagespflegepersonen nach dem QHB qualifizieren möchten, können Fördermittel über das Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ beantragen. Die im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens ausgewählten Kommunen erhalten von 2019 bis 2021 bis zu 150.000 Euro pro Jahr. Gefördert werden eine Koordinierungsstelle, die die Qualifizierung und Qualitätsentwicklung steuert, sowie Personal- und Sachausgaben für Maßnahmen in den oben genannten Themenfeldern. Bewerben können sich ab sofort die örtlichen Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe sowie freie Träger, die mit den Aufgaben der Fachberatung Kindertagespflege beauftragt sind. Bei einem geplanten Vorhabenbeginn zum 1. Januar 2019 besteht bis zum **16. November 2018 (Posteingang)** die Möglichkeit, das Interesse an der Förderung im Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ zu bekunden. Nach der Auswahlphase wird es – bei zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln – weiterhin die Möglichkeit zur Interessenbekundung geben. Der Förderbeginn verschiebt sich entsprechend ins Jahr 2019.

Alle Informationen zum neuen Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ finden Sie unter <https://prokindertagespflege.fruehe-chancen.de>.

Fragen zum Bundesprogramm beantwortet die Servicestelle Kindertagespflege telefonisch unter 030/390 634-740 (Mo bis Fr von 9 bis 17 Uhr) sowie per E-Mail unter [interessenbekundung@bundesprogramm-kindertagespflege.de](mailto:interessenbekundung@bundesprogramm-kindertagespflege.de).

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Bundzus

Anlagen